

Sie überlegen als Hebamme im Kreis Bergstraße tätig zu werden oder ein Studium der Hebammenwissenschaft zu beginnen? Dann sind Sie im Kreis Bergstraße genau richtig!



- Familienfreundliches Leben und Arbeiten
- Gestützt durch alle Kinderbetreuungs- und Schulformen
- 22 lebens- und liebenswerte Städte und Gemeinden
- Gelegen inmitten der Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar
- Mischung zwischen ländlichem Raum und Mittelzentren mit einer attraktiven Vielzahl an Freizeitangeboten
- Gute Vernetzung aller Hebammen des Kreisgebietes und beteiligten Institutionen der medizinischen Versorgung
- Interdisziplinär geführter sowie hebammengeleiteter Kreißsaal an einer als Babyfreundlich zertifizierten Geburtsklinik, dem Kreiskrankenhaus Bergstraße - eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg - mit ca. 1000 Geburten pro Jahr.
- Geburtshaus Bergstraße
- Niedergelassene Hausgeburtshebammen



KREIS BERGSTRASSE

**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

Kontakt

Fachbereich Gesundheitsversorgung
Gräffstraße 5, 64646 Heppenheim
Telefon: 06252 15 4258
E-Mail: gesundheitsversorgung@kreis-bergstrasse.de
www.kreis-bergstrasse.de

Oder unsere Kreissprecherinnen
E-Mail: bergstrasse@hebammen-hessen.de

Bild Titel: inna_astakhova/stock.adobe.com
Bild schwangere Frauen: Monkey Business/stock.adobe.com
Bild Mutter mit Baby: Alexandr Vasilyev/stock.adobe.com



HEBAMMENARBEIT IM KREIS BERGSTRASSE



KREIS BERGSTRASSE

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Kreis Bergstraße stellt der Bedarf an Nachwuchskräften im Bereich der Gesundheitsversorgung, wie in vielen anderen Regionen Deutschlands, eine zunehmende Herausforderung dar.

Ein unersetzlicher Teil der ambulanten medizinischen Versorgung sind Hebammen.

Um diesen erfüllenden und wertvollen Beruf attraktiver zu gestalten und die Rahmenbedingungen für Hebammen zu verbessern, sind wir im Kreis Bergstraße aktiv geworden - sehen Sie selbst!



Ihre,

Diana Stolz
Gesundheitsdezernentin



Aller Anfang ist schwer?

Nicht bei uns!

Unterstützung

Durch die Zusammenarbeit mit erfahrenen Hebammen und der Vernetzung innerhalb des Kreisgebietes wird das umfangreiche fachliche Wissen ideal weitergegeben. Unser Ziel ist es, Sie bei Ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

Zuschuss zur Niederlassung

Der Kreis Bergstraße unterstützt Hebammen, die sich im Kreis Bergstraße niederlassen möchten, mit einem Zuschuss zur Niederlassung. Die Fördervoraussetzungen erfahren Sie auf Anfrage.

Kreisvorsitzende



Die Kreisvorsitzenden des Landesverbandes der hessischen Hebammen (Mitglied im Deutschen Hebammenverband) stehen Ihnen als Ansprechpartnerinnen bei Fragen rund um die Hebammenarbeit und Niederlassung zur Verfügung. Sie bearbeiten berufspolitische Themen auf Kreisebene und setzen sich als Bindeglied zwischen den Mitgliedshebammen und dem Landesverband für Sie ein.



Geburtshaus Bergstraße (in Bensheim)



Im Geburtshaus werden Frauen und Familien auf ihrem Weg zur Elternschaft begleitet und bestärkt. Freiberufliche Hebammen bieten alle Leistungen in der Schwangerschaft und die Betreuung bei physiologischer Geburt an. Externe Kolleginnen und Kollegen, Kursleitende und Therapeutinnen und Therapeuten runden das Angebot des Geburtshauses ab.

Die Hebammen arbeiten eigenverantwortlich als Expertinnen für die physiologischen Vorgänge rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Schwerpunkte und besondere Interessen der eigenen Hebammentätigkeit (z. B. Ernährungsberatung, Stillexpertise) können gerne in das Geburtshaus eingebracht werden.

Der Trägerverein Geburtshaus Bergstraße unterstützt die Arbeit der Hebammen durch die Übernahme organisatorischer Aufgaben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Hebammen- und interdisziplinärer Kreißsaal im Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH



Die Idee des hebammengeleiteten Kreißsaals steht für Intimität und Natürlichkeit der Geburt und gibt die Sicherheit eines Krankenhauses. Das Konzept orientiert sich an den Bedürfnissen der Gebärenden und lässt sehr viel Raum für Individualität.

Gefördert wird die physiologische, die natürliche Geburt. Ärztinnen und Ärzte bleiben im Hintergrund, sind im Falle einer Komplikation aber sofort zur Stelle. Der im Jahr 2018 eröffnete Hebammenkreißsaal füllt damit die Lücke zwischen außerklinischen Geburten und Krankenhausgeburten.

Mit der Ausdehnung ihrer Verantwortlichkeit finden die Hebammen zurück zum Kern ihres Berufs und ihrer Berufung.

Das Team bietet gemeinsam mit Kooperationspartnerinnen und -partnern ein vielfältiges Kursangebot rund um die Geburt an. Im gleichen Team arbeitet man auf Augenhöhe mit den Ärztinnen und Ärzten im interdisziplinären Kreißsaal. Hier werden die Gebärenden empathisch begleitet für die eine Geburt im Hebammenkreißsaal z. B. aufgrund von Risiken nicht in Frage kommt.

